

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 301

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Fort coupiés)
Suisse: un an fr. 6, 2^{ème} semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12,
2^{ème} semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendstunden verschickt.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren
Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern,
sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais
pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à
Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs
de commerce. — Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. —
Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetz-
lichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de
l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für
Handelsreisende.Cartes payantes délivrées aux
voyageurs de commerce.

Basel. 31. Oktober. Nr. 2769. Carl Leopold, Firma E. Oert & Cie in
Hamburg. Cigarren.

St. Gallen. 31. Oktober. Nachtrag zu Nr. 532. Anstatt S. Lünenfeld: Simon
Reiser. Spiegel u. s. w.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du Tribunal du district d'Aubonne aux détenteurs inconnus
de six actions nominatives de cent francs chacune de la Société Immobilière
d'Aubonne, délivrées sous nos 74, 75, 76, 77, 78 et 79, en faveur de M^{lle} Marie-
Marguerite feu Alexandre Louis-Rodolphe de Tavel, de Berne et de Vevey,
domiciliée à Berne, laquelle a égaré ces titres.

Somation vous est faite de produire les titres susdésignés au greffe du
tribunal de ce district, dans un délai de trois ans dès le 28 octobre 1898,
faute de quoi l'annulation en sera prononcée (c. o. art. 851).

Aubonne, le 26 octobre 1898.

(W. 90¹)

Le président: G. Grand.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898. 28. Oktober. Die Firma **Frau Nonos-Staub** in Zürich III (S. H. A. B.
vom 21. Oktober 1898, pag. 1213) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal:
Badenerstrasse 258; sie betreibt das Restaurant zum Seebahnschlössli nicht.

28. Oktober. Die Firma **H. Schulthess** in Zürich (S. H. A. B. vom
2. Oktober 1890, pag. 705) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **H. Schulthess** in Zürich IV, welche die Aktiven und
Passiven der erstern übernimmt, ist Henri Schulthess, Sohn, von Zürich, in
Zürich IV. Papier und Leim en gros. Obstgartenstrasse 22.

28. Oktober. Die Firma **Haupt & Ammann** in Zürich I (S. H. A. B.
vom 11. Juli 1895, pag. 747) und damit die Prokura Jakob Kramer, ist infolge
Beitritts eines neuen Gesellschafters erloschen.

Albert Haupt, von Zürich, in Zürich V, August Ammann, von Zürich, in
Zürich II, und Philipp Roeder, Ingenieur, von Zürich, in Zürich II, haben unter
der Firma **Haupt, Ammann & Roeder** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft
eingegangen, welche am 1. November 1898 ihren Anfang nehmen wird und
die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Haupt & Ammann» über-
nimmt. Die Firma bestätigt die an Jakob Kramer, heute von Zürich, in
Zürich V, erteilte Prokura. Fabrikation von Oefen und Kochherden, Bade-
und Wascheinrichtungen, Centralheizungen und Pferdehaltungen. Seidengasse 5.
(Fabrik an der Steinstrasse 64, Zürich III.)

28. Oktober. Die Firma **Höllrigl & Herre** in Dübendorf (S. H. A. B.
vom 11. Dezember 1897, pag. 1258) ist infolge Auflösung dieser Kollektiv-
gesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durch-
geführt.

28. Oktober. Unter der Firma **Casino-Gesellschaft Zürich** hat sich mit
Sitz in Zürich III am 28. August 1898 eine Genossenschaft gebildet,
welche die Gründung und den Betrieb eines Casino zur Förderung des römisch-
katholischen Vereinslebens, sowie anderer Geschäfte, die mit diesem Zwecke
und demjenigen eines Casino nicht in Widerspruch stehen und welche die
Rentabilität des Unternehmens zu vermehren geeignet sind, zum Zwecke hat.
Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss
des Vorstandes und der Austritt freiwillig und jederzeit, sowie durch Ausschluss
und Hinschied des Genossenschafters, in welchem letztem Falle ein handlungs-
fähiger Erbe in dessen Rechte und Pflichten treten kann. Jedes Mitglied hat
mindestens einen Anteilschein à Fr. 100 zu zeichnen und nach Beschluss der
Genossenschaft einzubezahlen. Uebrigere pekuniäre Leistungen sind in den
Statuten nicht vorgesehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften
nur deren Vermögen und das Stammkapital, welches letzteres zur Zeit auf
Fr. 60 000 festgesetzt ist und das in hundert Anteilscheine à Fr. 500 und
hundert Anteilscheine à Fr. 100, alle auf den Namen lautend, zerfällt; jede
persönliche Haftung der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Ein aus der
Mitte eines siebenköpfigen Vorstandes gewählter leitender Ausschuss, be-
stehend aus Präsident, Vicepräsident und einem Beisitzer, vertritt die Ge-
nossenschaft nach aussen, und es führt einer der beiden erstern je mit dem

dritten Mitgliede zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Prä-
sident ist Emil Pestalozzi-Pfyster in Zürich II, Vicepräsident Emil Sibirer
in Zürich III, beide von Zürich, und Beisitzer Caspar Melliger, von Buttwyl
(Aargau), in Zürich I.

28. Oktober. Inhaber der Firma **Alb. Vögeli, Traiteur** in Zürich I ist
Albert Vögeli, von Zürich, in Zürich I. Traiteur-Geschäft. Centralhof 18, mit
Filiale: Hottingerstrasse 2 (Zürich V).

29. Oktober. Die Firma **E. Fissler** in Zürich (S. H. A. B. vom 6. Sep-
tember 1892, pag. 779) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. Oktober. Inhaber der Firma **Gustav Weckerle Droguerie, E.
Fissler's Nachfolger** in Zürich I, ist Gustav Weckerle, von Basel, in Zürich III.
Drogen, Farb- und Kolonialwaren. Spiegelgasse 11.

29. Oktober. Die Firma **J. A. Hüppi** in Rümlang (S. H. A. B. vom
18. Februar 1898, pag. 199) und damit die Prokura Joseph Hüppi, Sohn, ist
infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Dessen Erben: Witwe Carolina Hüppi geb. Traber, Joseph Anton Hüppi,
Johannes Hüppi, August Hüppi und Carolina Hüppi, alle von und in Rümlang,
die letztere minderjährig, haben unter der Firma **J. A. Hüppi's Erben** in
Rümlang eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1898 ihren
Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. A.
Hüppi» übernimmt. Joseph Anton Hüppi führt allein die Firmaunterschrift.
Mühle, Säge und Kistenfabrik.

29. Oktober. An Stelle des zurückgetretenen Verwalters Heinrich Häberling
hat der Vorstand der **Genossenschaftsbäckerei Mettmenstetten** in Mettmen-
stetten (S. H. A. B. vom 23. Mai 1898, pag. 641) Fritz Stettler, von Eggwil
(Bern), in Mettmenstetten gewählt.

29. Oktober. In der Firma **Aug. F. Denner's Wwe** in Zürich III (S. H.
A. B. vom 13. Juli 1895, pag. 756) ist die Prokura des Heinrich Aeberli infolge
deser Hinschiedes erloschen.

29. Oktober. Die Firma **Jos. & Alex. Bloch** in Zürich II (S. H. A. B.
vom 1. Juni 1898, pag. 674) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach
Zürich I, Bahnhofstrasse 83, verlegt.

29. Oktober. Die Firma **W. Pestalozzi** in Zürich I (S. H. A. B. vom
3. Januar 1898, pag. 1) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Thalgaasse 6.

29. Oktober. Gustav Disch, von Thuringen (Baden), in Zürich I, und
Ulrich Hiltbrand, von Winkel, in Zürich III, haben unter der Firma **G. Disch
& Cie** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober
1898 ihren Anfang nahm. Spiegel-, Bilder-, Uhren- und Deckengeschäft.
Löwenstrasse 58.

29. Oktober. Die Firma **Wilhelm Girardet & Co** in Zürich I (S. H. A. B.
vom 29. Juni 1896, pag. 743) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Post-
strasse 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1898. 31. Oktober. Die Firma **Alfr. Steinmann** in Langenthal (S. H. A. B.
Nr. 275 vom 1. Oktober 1896, pag. 1131) ist infolge Wegzuges des In-
habers erloschen.

Bureau Bern.

29. Oktober. Inhaber der Firma **Nikl. Hebeisen** in Bern ist Niklaus
Hebeisen, von Langnau, in Bern. Natur des Geschäftes: Wein, Liqueur und
Spezereiwaren. Vercorsweg 46, Länggasse, Bern.

29. Oktober. Der Inhaber der Firma **Fritz Hügli** in Bern (S. H. A. B.
Nr. 206 vom 16. August 1895, pag. 872) ändert die Natur des Geschäftes ab
in: Spezerei- und Merceriewaren und verzeigt sein nunmehriges Geschäfts-
lokal an der Sandrainstrasse 76, Bern.

29. Oktober. Der Inhaber der Firma **P. Koenig** in Bern (S. H. A. B.
1893, pag. 423, und 1897, pag. 1005) erteilt auf 1. November 1898 Einzel-
prokura an Otto Grimmer, von Knonau (Zürich), in Bern; auf diesen Zeit-
punkt erlischt die an Johanna Koenig erteilte Prokura.

29. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Bechtel** in Bern ist Johann-
Georg Bechtel, von Blasingen (Grossherzogtum Baden), in Bern. Natur des
Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft «Schwanen», Matte, Bern.

Bureau Laupen.

29. Oktober. Die im Handelsregister von Laupen als Aktiengesell-
schaft eingetragene **Käsegesellschaft von Wyleroltigen** in Wyleroltigen
(S. H. A. B. vom 29. April 1886, pag. 291; vom 10. Oktober 1891, pag. 181;
vom 7. November 1893, pag. 951, und vom 18. April 1898, pag. 495) hat in
ihrer Versammlung vom 26. Juni 1898 als Präsident, am Platze des Friedrich
Stooss, Landwirt, in Wyleroltigen, gewählt: Friedrich Spring, von Schüpfen,
Landwirt, in Wyleroltigen.

29. Oktober. Die im Handelsregister von Laupen eingetragene **Land-
wirtschaftliche Genossenschaft von Wyleroltigen** in Wyleroltigen (S. H. A. B.
vom 31. August 1897, pag. 915) hat in ihrer Versammlung vom 16. Oktober
1898 als Vicepräsident und Kassier, am Platze des Friedrich Spring,
von Schüpfen, Landwirt, in Wyleroltigen, gewählt: Rudolf Wasserfallen, Wagner,
von und in Wyleroltigen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1898. 31. octobre. La société en commandite **F. L. Cailler & Cie**, à Broc
(F. o. s. du c. du 28 avril 1898), donne procuration à Ferdinand Ruchonnet,
de St-Saphorin (Vaud), domicilié à Broc.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1898. 26. Oktober. Inhaber der Firma August Hoffmann in Basel ist August Ferdinand Hoffmann, von KÖ'n, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Reisebuchhandlung. Geschäftslokal: St. Johannvorstadt 42.

27. Oktober. Die Firma G. Acheltstetter in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 11. Dezember 1886, pag. 784) ist infolge Verlegung ihres Sitzes nach Stetten (Baden), in Basel erloschen.

27. Oktober. Die Firma Balduin Weissler in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1897, pag. 10) widerruft die an Carl Gröninger erteilte Kollektivprokura und erteilt solche an: Rudolf Wagner, von und in Basel und Joseph Wanner, von Schleithelm (Schaffhausen), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass dieselben gemeinsam unter sich oder jeder einzeln mit dem bisherigen Kollektivprokuratör Bernard Deffner zur rechtsverbindlichen Prokura-Unterschrift befugt sind.

27. Oktober. Die Firma René Naegeli in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 10. April 1897, pag. 419) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Naegeli & Hauser».

27. Oktober. Reinhard Naegeli, von und in Basel, und Conrad Hauser, von Schaffhausen, wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Naegeli & Hauser in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1898 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «René Naegeli» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Export und Import, Kommission und Agenturen, Handel in Velos. Geschäftslokal: Kohlenberg 7.

29. Oktober. Die Firma J. Hirster in Basel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 26. Juli 1898, pag. 901) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

29. Oktober. Emil Schaetti, von Zürich, und Johannes Steiger, von Herisau (Appenzell a. R.), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Schaetti & Steiger in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 75 (Hotel zum Europäischen Hof).

29. Oktober. Alexander Dreyfuss, von Wittersdorf (Elsass), und Silvan Brunschwig, von Sennheim (Elsass), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma A. Dreyfuss & Brunschwig in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Oktober 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Seidenbänder und Modeartikel en gros. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 37.

29. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma C^{ie} Samsoun S. J. Palandjoglou & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 29. Oktober 1897, pag. 1116) ist durch Konkurs aufgelöst worden. Die Firma wird daher von Amtswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1898. 31. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Thurgauer Tagblatt in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 193 vom 22. Juli 1897, pag. 793) ist Dr. A. Deucher als Präsident ausgetreten; an seine Stelle wurde gewählt Dr. E. Hofmann, Nationalrat, in Stettfurt, welcher mit dem Aktuar M. Vögelin, Redaktor, in Weinfelden, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1898. 29 ottobre. Giuseppe Anfossi si è ritirato dalla gerenza della società in nome collettivo Fratelli Gancia & Cia succursale a Magadino, in Magadino (F. u. s. di c. del 21 maggio 1895, n° 134, pag. 565-566; del 20 luglio 1896, n° 203, pag. 839 e 23 novembre 1897, n° 290, pag. 1188); la gerenza della ditta rimane affidata come anteriormente a Camillo Gancia ed Arnaldo Strucchi.

Ufficio di Lugano.

28 ottobre. La ditta Azzimonti Maria in Lugano (F. u. s. di c. del 9 luglio 1894, n° 162, pag. 662) è cancellata in seguito a rinuncia della titolare. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «Achille Azzimonti» in Lugano.

Il proprietario della ditta Achille Azzimonti in Lugano è Achille Azzimonti, fu Leopoldo, di Motta Visconti (Italia), domiciliato a Lugano. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cancellata ditta «Azzimonti Maria» in Lugano. Genere di commercio: Vini all'ingrosso ed al minuto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1898. 28 octobre. La raison F. Wintzenried, chaud^r, à Aigle (F. o. s. du c. du 7 avril 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

La suite de cette maison, en actif et passif, est reprise par Charles-Frédéric dit Fritz, fils de défunt Charles-Frédéric Wintzenried, d'Aigle, y domicilié, sous la raison F. Wintzenried, à Aigle. Genre de commerce: Articles de ménage et de chauffage, outils en tous genres, quincaillerie, lampisterie, etc. Bureau: Rue du Centre, à Aigle.

Bureau d'Echallens.

29 octobre. Le chef de la maison Joseph Grognez, établie à Poliez-Pittet, est Joseph fils de Célestin Grognez, de Poliez-Pittet, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, poterie, tabacs et cigares, débit de pain et de sel, charcuterie.

29 octobre. Le chef de la maison Alfred Meige, établie à Sugnens, est Alfred fils d'Elie Meige, de Sugnens, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation du café «Au rendez-vous des amis».

Bureau de Morges.

29 octobre. La raison Gottfried Rhein, à Morges (F. o. s. du c. du 14 février 1883, n° 20, page 145), est radiée ensuite de décès du titulaire.

29 octobre. La raison J. S. Guyon, à Morges (F. o. s. du c. du 17 décembre 1894, n° 269, page 1104), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Vevey.

29 octobre. La raison R. Crosa, à Clarens (F. o. s. du c. du 11 mars 1897, n° 75, page 307), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

1898. 28 octobre. Ensuite de renseignements transmis par l'administration cantonale, les raisons ci-après, dont les titulaires sont partis, décédés, ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office, savoir:

Nicolas Aklebinine, fabrique de cigarettes, tabacs en feuilles, denrées coloniales et articles russes et du Caucase, à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1894, n° 259, page 1061).

Bruyère, café, à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1883, n° 114, page 891).

Eugène-Constant Claudin, Café National, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 décembre 1895, n° 312, page 1303).

Société de la Crèche de Carouge, société, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 13 juillet 1896, n° 202, page 836).

P. Charbonnet, coiffeur, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, n° 107, page 864).

Hermann Eirsch, café-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1896, n° 31, page 124).

Edouard Goudard, épicerie, à Carouge (F. o. s. du c. du 6 janvier 1884, n° 2, page 12).

J. M. Larpin, café, à Genève (F. o. s. du c. du 6 octobre 1883, n° 123, page 927).

Paul Meinel, ferblanterie, plomberie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1887, n° 53, page 404).

Frédéric Maier, tabacs et cigares, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1895, n° 220, page 920).

Madame Vve Mégevand, café, à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1888, n° 63, page 485).

Veuve Pin, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1896, n° 266, page 1097).

Jean-Marie Portier, voiturier, aux Charmilles, Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 24 août 1883, n° 115, page 896).

Vve Roux, épicerie, droguerie, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 6 août 1883, n° 111, page 879).

Ch. Stotz, entreprise de serrurerie, à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1892, n° 162, page 653).

J. Zlaunwiler, Café du Jardin des Alpes, à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1897, n° 6, page 23).

28 octobre. La société en nom collectif Faesch et Piccard, fonderie et fabrication de machines, à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 16 avril 1896, n° 108, page 443, étant arrivée au terme de sa liquidation, est radiée.

28 octobre. Les suivants: Henri Notz, de Schleinikon (Zurich), et Charles Besançon, de Genève, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Notz & Besançon, une société en nom collectif qui a commencé le 10 octobre 1898. Genre d'affaires: Commerce de vins en gros. Bureau: 10, Rue de l'Hôtel-de-Ville.

28 octobre. La société en nom collectif Piccard et Pictet, construction de machines, à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1895, n° 247, page 1031), est déclarée dissoute dès le 30 septembre 1898. La liquidation en ayant été opérée par la cession de son actif et passif à la maison «Piccard, Pictet et Co» (société en commandite déjà inscrite à Genève), et en exécution d'une clause renfermée dans l'acte passé par Me Gampert, notaire, le 9 mars 1898, la société «Piccard et Pictet» est radiée.

Spécification der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 29. Oktober 1898 — au 29 octobre 1898.

N°	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	5,987,375	—	409,170	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	864,165	—	13,775	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,000,965	—	1,684,400	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	819,195	—	27,290	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,283,115	—	680,800	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	877,480	—	70,690	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,494,410	—	696,710	—
8	Aargauische Bank, Aarau	1,623,965	—	192,470	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	409,300	—	26,800	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	858,955	—	125,545	—
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	468,895	—	23,035	—
12	Granbündner Kantonalbank, Chur	1,663,685	—	55,045	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,472,155	—	841,750	—
14	Banque du commerce, Genève	9,006,845	—	402,705	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,287,225	—	97,970	—
16	Bank in Basel, Basel	9,491,220	—	1,930,995	—
17	Bank in Luzern, Luzern	2,150,240	—	583,195	—
18	Banque de Genève, Genève	1,927,480	—	101,480	—
19	Zürcher Kantonalbank, Zürich	18,074,075	—	2,242,195	—
20	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,021,805	—	41,745	—
21	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	464,505	—	128,490	—
22	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,876,250	—	145,475	—
23	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	612,675	—	56,670	—
24	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	449,880	—	88,015	—
25	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,809,170	—	90,285	—
26	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,208,895	—	140,560	—
27	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	918,590	—	205,240	—
28	Glarner Kantonalbank, Glarus	781,910	—	261,995	—
29	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,968,975	—	329,880	—
30	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	436,795	—	23,105	—
31	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	945,945	—	488,690	—
32	Credito Ticinese, Locarno	979,420	—	28,810	—
33	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,044,285	—	89,880	—
34	Zuger Kantonalbank, Zug	804,905	—	87,195	—
35	Banca popolare di Lugano, Lugano	867,675	—	266,890	—
Depositem bei der Zentralstelle		98,184,055	—	11,815,215	—
Dépôt au bureau central		2,100,000	—	—	—
Gesetzliche Barschaft		95,284,055	—	11,815,215	—
Encaisse légale		—	—	—	—

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Motivierter Zirkulation	Totaler Barrenbestand	Ungedeckter Zirkulation	Verfügbare Barschaft
	Circulation effe.	Encaisse totale	Circul. non couv.	Encaisse dispen.
1897				
Durchschnitt - Moyenne	136,795	99,975	85,820	20,209
Maxima	211,590	107,139	107,816	23,272
Minima	172,877	94,868	75,890	14,818
1898				
1-3. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - Moyenne	190,061	108,688	86,428	22,059
Maxima	204,180	106,492	99,422	25,818
Minima	183,169	99,948	78,404	18,164
4. Quartal - 4^e trimestre.				
1. Oktober - 1 ^{er} octobre	201,689	104,226	97,418	19,877
8. Oktober - 8 octobre	200,805	104,851	95,954	19,907
15. Oktober - 15 octobre	201,187	105,568	95,568	20,870
22. Oktober - 22 octobre	201,372	105,597	95,775	20,160
29. Oktober - 29 octobre	205,818	107,099	96,719	20,407

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 29. Oktober 1898.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 29 octobre 1898.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'aveur au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Uebrige Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 % der Circulation Conversion légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil des Billets		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse			
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . .	14,000,000	13,921,900	5,668,760	1,058,785	—	587,700	84,480	36	7,299,675	86
2	Baselandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	2,000,000	1,981,500	792,600	95,668	70	89,300	9,415	55	986,884	25
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,000,000	17,802,050	6,920,820	3,714,745	—	2,018,800	197,274	44	12,851,639	44
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . .	2,000,000	1,987,950	795,180	54,989	—	44,650	91,901	40	986,720	40
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,848,750	7,189,600	816,600	20	1,554,250	8,574	19	9,548,824	89
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer .	1,000,000	985,850	394,140	54,080	—	18,400	2,218	57	468,788	57
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,283,250	1,713,300	481,908	76	510,750	71,853	04	2,777,806	80
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,887,150	1,654,860	281,022	41	258,550	28,159	46	2,112,591	87
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	968,100	387,240	48,690	44	391,350	68,584	80	896,315	24
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,985,600	794,200	209,606	80	33,300	71,138	27	1,108,044	57
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld .	1,000,000	991,950	396,540	88,415	45	294,300	50,887	55	830,698	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,949,450	3,945,750	1,578,800	422,687	10	120,800	4,594	98	3,126,282	08
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,876,300	2,350,520	463,885	—	444,550	224,598	76	3,483,063	76
14	Banque du Commerce, Genève	22,000,000	21,084,750	8,413,900	1,008,150	—	39,450	18,262	90	9,479,762	90
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau . .	3,000,000	2,982,150	1,192,660	192,761	44	85,650	3,328	88	1,474,600	27
16	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,561,450	9,424,580	1,998,995	—	288,300	27,173	29	11,684,548	29
17	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,985,250	1,994,100	689,688	26	153,450	218,681	60	3,055,769	85
18	Banque de Genève, Genève	4,500,000	4,220,300	1,688,120	375,685	80	209,950	18,898	10	2,287,663	40
19	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000	27,555,950	11,022,880	5,021,844	01	899,900	185,990	57	17,074,114	58
20	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,461,650	984,620	129,988	74	899,150	8,494	54	1,522,248	28
21	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	982,900	393,160	99,835	—	182,350	14,258	10	689,603	10
22	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	12,000,000	10,955,300	4,882,120	648,204	73	782,000	90,150	95	5,852,475	63
23	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf . .	1,500,000	1,477,300	590,920	78,425	—	40,950	2,804	92	712,599	92
24	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans .	883,000	980,200	392,080	90,815	—	14,600	1,881	31	499,376	31
25	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel .	8,000,000	7,758,750	3,101,600	354,675	78	189,550	28,218	08	3,668,943	86
26	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,898,400	3,159,360	218,841	85	187,850	11,754	52	3,527,805	87
27	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . .	2,500,000	2,464,250	985,700	360,641	76	872,800	20,955	44	1,789,597	20
28	Glärner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,498,200	999,280	44,625	—	49,100	7,918	85	1,100,923	85
29	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,889,800	1,955,920	358,694	28	515,700	38,056	80	2,863,970	80
30	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	984,050	398,620	71,280	—	14,700	2,889	19	482,489	19
31	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,981,000	1,172,400	841,076	—	51,400	9,826	74	1,574,202	74
32	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,225,900	890,360	112,370	—	55,250	81,400	87	1,089,380	87
33	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg . .	5,000,000	4,958,150	1,983,260	150,335	—	49,650	13,680	06	2,196,925	08
34	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	983,250	387,800	104,800	—	146,400	8,289	91	646,789	91
35	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,996,450	798,580	185,485	—	82,750	30,079	94	996,894	94
Stand am 22. Oktober 1898		225,682,450	* 216,780,200	86,692,080	20,407,190	—	10,912,600	1,685,470	90	119,647,340	90
Etat an 22 octobre		221,000,000	218,591,050	85,486,420	20,160,255	—	12,219,250	1,489,162	72	119,305,077	72
		+ 4,682,450	+ 3,189,150	+ 1,205,660	+ 246,935	—	- 1,306,650	+ 146,318	18	+ 842,263	18

* Wovon in Abschnitten von	Fr. 1000	Fr. 14,888,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 216,780,200	Noten in Händen Dritter	Fr. 205,817,600	Gold — Or	Fr. 95,284,055
von 500	28,686,500	Noten in Händen Dritter	Fr. 205,817,600	Billets en mains de tiers	Fr. 107,099,270	Silber — Argent . .	Fr. 11,815,215	
* Dont en coupures de . .	100	128,089,600	Noten in Händen Dritter	Fr. 205,817,600	Ungedekte Zirkulation	Fr. 98,718,390	Gesetzliche Barschaft	Fr. 107,099,270
pures de . .	50	50,122,100	Billets en mains de tiers	Fr. 205,817,600	Circulation non couverte	Fr. 98,718,390	Encaisse métallique	Fr. 107,099,270
		Fr. 216,780,200						
Stand am 22. Oktober 1898				Fr. 201,871,800		Fr. 95,775,125		Fr. 105,596,675
Etat an 22 octobre								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 29. Oktober 1898. — Du 29 octobre 1898.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken		Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
			Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 5 Tagen fällig, Depos. u. Kassascheine von Banken	Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweiz. Staatskassenscheine, Obligationen und Coupons	
					Effets sur la Suisse	Effets sur l'étranger	Avances sur nantissement	Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	1,554,250	— —	6,784,146. 10	117,064. 27	3,557,401. —	— —	12,012,861. 37
14	Banque du Commerce, à Genève	22,000,000	39,450	2,810. 40	12,109,366. 25	— —	2,351,500. —	* 3,670,490. —	18,173,606. 65
17	Bank in Basel	24,000,000	283,300	— —	8,169,893. 79	728,209. 50	10,698,760. —	— —	19,825,163. 29
19	Banque de Genève	4,500,000	209,950	— —	8,258,417. 20	81,565. 45	1,229,325. 25	547,960. —	10,271,617. 90
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	187,850	— —	6,840,243. 45	60,222. 87	484,050. —	— —	7,522,366. 82
Stand am 22. Oktober Etat au 22 octobre } 1898		78,500,000	2,175,800	2,810. 40	42,156,566. 79	982,062. 09	18,821,036. 25	4,217,850. —	67,806,616. 53
		75,350,000	3,218,300	2,546. 65	41,588,583. 63	1,118,202. 21	19,154,572. 70	4,217,850. —	69,260,055. 19
		+ 1,150,000	— 1,043,000	+ 268. 75	+ 617,973. 16	— 186,140. 12	— 883,536. 45	— —	— 1,444,439. 66
Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,986,000. 20	12,012,861. 87	806,881. 12	20,805,742. 69	17,848,750	847,279. 72	— —	18,696,029. 72
14	Banque du Commerce, à Genève	9,422,050. —	18,173,606. 65	1,224,006. 85	28,819,668. —	21,084,750	3,895,507. 85	— —	24,980,257. 85
17	Bank in Basel	11,428,575. —	19,825,163. 29	2,201,255. 82	38,449,994. 11	28,561,450	4,971,390. 85	— —	28,532,840. 85
19	Banque de Genève	2,068,805. 80	10,271,617. 90	— —	12,385,423. 20	4,220,300	75,208. 40	— —	4,295,508. 40
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,878,201. 85	7,522,366. 82	128,718. 87	11,024,281. 04	7,898,400	425,048. 03	— —	8,323,443. 08
Stand am 22. Oktober Etat au 22 octobre } 1898		+ 84,278,681. 85	67,806,616. 53	4,355,856. 68	106,485,104. 04	74,568,650	10,214,428. 85	— —	84,778,079. 85
		84,260,851. 85	69,260,055. 19	2,833,272. 88	106,844,179. 42	72,798,350	8,950,905. 60	— —	81,744,255. 60
		+ 12,780. —	— 1,444,439. 66	+ 1,522,584. 28	+ 90,924. 62	+ 1,770,300	+ 1,268,524. 25	— —	+ 8,088,824. 25

† Ohne Fr. 7,930. 56 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 7,930. 56 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

* Wovon Fr. 2,870,490 in Wertschriften als Ergänzung der Notendeckung beim Depositentamt des Kantons Genf hinterlegt.

* Dont fr. 2,870,490 en effets publics déposés à la caisse de consignation du canton de Genève en garantie complémentaire de son émission de billets.

29. Oktober 1898. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken: 5 %, gültig seit 25. Oktober 1898.

29 octobre 1898. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 5 %, valable depuis le 25 octobre 1898.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Compagnie des Chemins de fer routiers-électriques à Bulle.

Les actionnaires de la Compagnie sont convoqués en assemblée générale extraordinaire sur jeudi, 17 novembre prochain, à 2 heures après-midi, à la salle du Tribunal au Château de Bulle.

Tractanda:

- 1° Rapport général sur la situation de l'entreprise.
- 2° Constatation du versement du cinquième du capital social.
- 3° Propositions éventuelles.

Bulle, le 29 octobre 1898.

(1004¹)

Le conseil d'administration.

Société des Usines hydro-électriques de Monthovon, à Romont.

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires aux Bureaux de la Société à Romont le samedi, 12 novembre prochain, à 4 heures de l'après-midi. (H 3591 F)

Ordre du jour:

Décision d'achat d'une concession de force motrice

NB. Les porteurs d'actions devront justifier de leur qualité d'actionnaires auprès du conseil d'administration.

(1006²)

La Direction.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, Oerlikon bei Zürich.

Die heutige Generalversammlung unserer Gesellschaft hat eine Dividende von Fr. 20 pro Aktie für das Geschäftsjahr 1897/98 beschlossen und wird der Coupon Nr. 3 an der Kasse unserer Gesellschaft in Oerlikon oder bei der Banque Industrielle Genevoise in Genf von heute ab eingelöst

Oerlikon, den 31. Oktober 1898.

(1007)

Der Verwaltungsrat.

Amtliches Güterverzeichnis,

ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschaftsrechte: **Witz-Baumann E.**, zur Sonne, Wirtschaft und Aussteuergeschäft in Unterkulm. (1002¹)

Eingabefrist bis den 10. Dezember 1898 in der Gemeindeschreiberei Unterkulm (Aargau).

Kulm, den 25. Oktober 1898.

Der Gerichtspräsident: **Schibler.**

Der Gerichtsschreiber: **Merz.**

L'Anglo-Continental Commercial Co. Ltd., Bale,

a l'honneur d'informer les intéressés qu'elle a toujours de grands stocks de thés des Indes, Chine et Ceylan de qualités choisies, et les prie de comparer ses prix et qualités avant de passer leurs ordres à l'étranger. Prix et échantillons sur demande à tout négociant. (821⁴)

Hallauersche Klassiker-Bibliothek.

Das untenstehende Verzeichnis enthält eine Zusammenstellung der in meinem Verlage erschienenen

Klassiker

in alphabetischer Reihenfolge.

Meine sämtlichen Klassiker-Ausgaben zeichnen sich durch scharfen, klaren Druck, gutes Papier und sehr dauerhafte und geschmackvolle Einbände aus.

Alphabetisches Verzeichnis.

Chamisso's Werke in 2 Bänden in 1 Leinenband gebunden.
Goethes Werke in 16 Bänden in 4 Leinenbände gebunden.
Hafis's sämtliche Werke in 5 Bänden in 2 Leinenbände gebunden.
Hellas's sämtliche Werke in 12 Bänden in 4 Leinenbände gebunden.
Heinrich v. Kleists sämtliche Werke in 2 Bänden in 1 Leinenband gebunden.
Körners sämtliche Werke in 2 Bänden in 1 Leinenband gebunden.
Lenaus sämtliche Werke in 2 Bänden in 1 Leinenband gebunden.
Lessings Werke in 6 Bänden in 8 Leinenbände gebunden.
Schillers sämtliche Werke in 12 Bänden in 4 Leinenbände gebunden.
Shakespeares sämtliche dramatische Werke, übersetzt von Schlegel und Tieck in 12 Bänden in 4 Leinenbände gebunden.
Uhlands Werke in 8 Bänden in 1 Leinenband gebunden.
Zschokkes sämtliche Novellen in 12 Bänden in 4 Leinenbände gebunden.

Zusammen 86 Bände in 30 Bände rot in Leinwand gebunden Fr. 65.

Gegen monatliche Abonnementsnachnahmen von Fr. 5.

Die ganze Klassiker-Bibliothek wird sofort geliefert.

Gef. Aufträge nimmt gerne entgegen

(978²)

J. Hallauer, Buchhandlung, Oerlikon-Zürich.

Auf Wunsch liefere ich gerne die ganze Sammlung in Kistchen verpackt franko zur Einsicht.

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hierdurch bei

J. Hallauer, Buchhandlung, Oerlikon-Zürich

1 Hallauersche Klassiker-Bibliothek

86 Bände in 30 Leinwandbände rot gebunden

Preis Fr. 65.

Zahlbar durch monatliche Abonnements-Nachnahmen von Fr. 5, eventuell in halbjährlicher Rechnung.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Die Metallgiesserei und Armaturenfabrik Lyss

liefert wie bisanhin in kürzester Frist

Rohguss in allen vorkommenden Metall-Legierungen

Lager-Metalle

Wasser-Gas-Dampf-Armaturen

(1005²)

Brauerei-Artikel

(H 4401 Y)

Hub- und Rotationszähler, Laufwerke

Leistungsfähigste und beste Einrichtungen für Massenartikel.

Für Buchhändler!

Verkauf aus freier Hand.

Aus dem Konkurse des **Maurice R. von Stern**, Kunst- und Buchhandlung im „Metropol“ in Zürich I, wird das gesamte Lager im Metropol (Schätzung Fr. 33,000) en bloc zum Verkaufe ausgeschrieben.

Das Lager besteht in: Prachtwerken, wissenschaftlichen Werken, Romanen, Novellen, Klassikern, Gedichten, Militaria, literarischen Werken aller Haupt-sprachen, volkswirtschaftlichen, juristischen, sozialpolitischen und staatsrecht-lichen Schriften, religiösen Werken, Zeitschriften, einer grossen Anzahl Lehr-mitteln, Märchen, Humoresken, Satiren, Reiseleiteratur, Länder- und Völker-kunde, naturwissenschaftlichen und medizinischen Schriften, Photographien, Adress- und Ansichtskarten, Bilderbüchern etc.

Das reiche Lager bietet einem Buchhändler Gelegenheit, ein lukratives Geschäft in der günstigsten Zeit und in ausgezeichnete Lage Zürichs um billigen Preis zu erwerben. Mit Ankauf der Buchhandlung können auch eine grössere Zahl Verlagsverträge übernommen werden.

Behufs Besichtigung des Lagers wende man sich an das Konkursamt **Riesbach** Festgasse Nr. 21 im Seefeld, Zürich V, woselbst auch Offerten ent-gegen genommen werden bis 15. November 1898. (OF 7462)

Zürich V, am 29. Oktober 1898.

Konkursamt Riesbach:

(1008³)

Alb. Bachmann, Konkursbeamter.

Londoner Phönix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet 1782.

Vom hohen Bundesrat konzessioniert. (15¹⁴)

Gesellschaftskapital Fr. 67,220,000, wovon 10 % einbezahlt.

Reserven am 31. Dezember 1896 Fr. 25,387,754. 85.

Der Londoner Phönix ist eine der ältesten Feuerversicherungs-Gesell-schaften der Welt, seine Tätigkeit reicht 115 Jahre zurück. Wenn man bedenkt, dass die Prämien-Einnahme des Londoner Phönix pro 1896 den bedeutenden Betrag von Fr. 34,454,758. 30 aufweist und dass er seit seiner Gründung mehr als

500 Millionen Franken

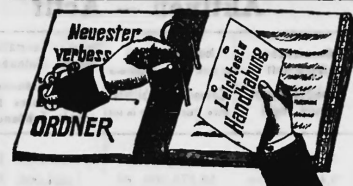
Entschädigung bezahlt hat, so kann man sich von seiner Mächtigkeit eine richtige Idee machen. Der Phönix schliesst zu sehr vorteilhaften Bedingungen alle Arten Versicherungen gegen Feuerschaden und Explosionen ab; der durch **Leuchtgas-Explosion** und durch **Blitzschlag** ohne Feuersbrunst den bereits gegen Feuer versicherten Gegenständen zugefügte Schaden ist ohne Zuschlags-prämie in der Versicherung inbegriffen. (Q 9676 X)

Es werden in allen Kantonen solide, tüchtige und gut situierte General-Agenten gesucht. Vorteilhafte Bedingungen.

Schriftliche Offerten beliebe man an Herrn **Alf. Bourquin**, Direktor der schweizerischen Filiale in **Neuenburg**, zu richten.

Schweizerisches Informations-Bureau Zürich.

Prompteste und gewissenhafteste Besorgung von Auskünften auf allen Plätzen der Schweiz und des Auslandes. Tarife gratis. (530²)



Nouveau Classeur de Lettres, le seul fabriqué en Suisse,

„RAPIDE“

Le meilleur et le plus économique de tous les systèmes. L'appareil s'ouvre et se ferme d'une seule pression.

Prix **Fr. 1.75** avec répertoire. Perforateur (une seule acquisition) Fr. 1.50. (772¹)

Classeur définitif, adapté à tous les systèmes. Prix **Fr. 1.—** avec ré-pertoire; étal 80 cts. Indiquer si la distance des trous doit être de 7 ou 8 centimètres. Envoi franco à tout endroit de la Suisse contre remboursement ou envoi préalable du montant.

Carl Pfaltz, Bale.

Stempel

aus Kautschuk und Metall
M. MEMMEL SOHN, BASEL

Katalog franko an jedermann
Bronzene Medaille für Kautschuk-Stempel (842¹) und -Typen

Schweizer. Landes-Ausstellung Genf 1896
Patent N° 1227 für Stempel-Typenhäuser